

# Bard und ChatGPT zum Defizit des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg

## Bard

13.07.2023

Der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg hat in den letzten Jahren ein Defizit angehäuft. Im Jahr 2020 betrug das Defizit 10,7 Millionen Euro, im Jahr 2021 11,6 Millionen Euro und im Jahr 2022 12,5 Millionen Euro. Die Gründe für das Defizit sind vielfältig, darunter:

- Die geringe Passagierzahl: Im Jahr 2022 nutzten nur 120.000 Passagiere den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg. Das ist eine deutlich geringere Zahl als vor der Corona-Pandemie.
- Die hohen Betriebskosten: Der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg hat hohe Betriebskosten, unter anderem für die Wartung der Start- und Landebahn, die Beleuchtung des Flughafens und die Sicherheitsvorkehrungen.
- Die fehlende Unterstützung der öffentlichen Hand: Der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg erhält keine finanzielle Unterstützung von der öffentlichen Hand. Dies ist in anderen Bundesländern anders. In Nordrhein-Westfalen und Bayern erhalten die Flughäfen beispielsweise jährliche Zuschüsse in Millionenhöhe.

Das Defizit des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg stellt eine Belastung für die Stadt Braunschweig und die Stadt Wolfsburg dar. Die beiden Städte sind die Hauptgesellschafter der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH. Die Stadt Braunschweig hält 51 Prozent der Anteile, die Stadt Wolfsburg 49 Prozent.

Die beiden Städte haben sich darauf verständigt, den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg für die nächsten fünf Jahre weiter zu betreiben. In dieser Zeit sollen verschiedene Maßnahmen ergriffen werden, um das Defizit zu verringern. Dazu gehören:

- Die Steigerung der Passagierzahlen: Die beiden Städte wollen die Passagierzahlen am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg durch neue Flugverbindungen und durch die Vermarktung des Flughafens als Standort für Geschäftsreisende erhöhen.
- Die Senkung der Betriebskosten: Die beiden Städte wollen die Betriebskosten des Flughafens durch die Einführung neuer Technologien und durch die Optimierung der Abläufe senken.
- Die Suche nach neuen Investoren: Die beiden Städte wollen neue Investoren für den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg suchen. Diese Investoren könnten helfen, das Defizit zu verringern und den Flughafen zukunftsfähig zu machen.

Es bleibt abzuwarten, ob die Maßnahmen der beiden Städte Erfolg haben werden. Wenn die Passagierzahlen nicht steigen und die Betriebskosten nicht gesenkt werden können, droht der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg in Konkurs zu gehen.

**Bard:** Bard zeigt möglicherweise fehlerhafte oder anstößige Informationen an, die nicht die Auffassung von Google widerspiegeln.

## ChatGPT

13.07.2023

Nach meinem aktuellen Kenntnisstand gibt es keine öffentlich verfügbaren Informationen über ein spezifisches Defizit des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg. Es ist jedoch bekannt, dass der Flughafen in der Vergangenheit mit finanziellen Herausforderungen zu kämpfen hatte. Im Jahr 2020 wurde zum Beispiel berichtet, dass der Flughafen aufgrund der COVID-19-Pandemie und des Rückgangs des Flugverkehrs finanzielle Verluste verzeichnete.

Es ist wichtig anzumerken, dass sich die finanzielle Situation eines Flughafens im Laufe der Zeit ändern kann und dass aktuelle Informationen möglicherweise nicht öffentlich verfügbar sind. Um genaue und aktuelle Informationen über das Defizit oder die finanzielle Lage des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg zu erhalten, empfehle ich Ihnen, sich direkt an den Flughafenbetreiber oder die zuständigen Behörden zu wenden.

**ChatGPT: Free Research Preview. ChatGPT may produce inaccurate information about people, places, or facts. [ChatGPT May 24 Version](#)**